

Medienmitteilung

Sitten, den 16. Dezember 2024



Matthias Gäumann wird der neue CEO von HYDRO Exploitation SA

Der Verwaltungsrat hat den Nachfolger von Elmar Kämpfen, dem derzeitigen Direktor von HYDRO, der seinen Ruhestand für Ende Mai 2025 angekündigt hat, bestätigt. Der neue CEO ist bereits bekannt und wird Matthias Gäumann sein. Der perfekt zweisprachige Doktor der technischen Wissenschaften wird die Leitung von HYDRO am 1. August 2025 übernehmen.



Matthias Gäumann wird neuer CEO HYDRO ab dem 1. August 2025

Matthias Gäumann stammt aus Münsingen und ist sowohl in Französisch als auch in Schweizerdeutsch zu Hause. Er studierte an der EPFL in Lausanne Materialwissenschaften, wobei er ein Jahr am Georgia Institute of Technology in den USA verbrachte. Nach seinem Abschluss als Ingenieur begann er mit einem Doktorat in technischen Wissenschaften, ebenfalls an der EPFL. Herr Gäumann ergänzte seine Ausbildung mit einem Executive MBA des IMD und absolviert derzeit ein CAS als Board Member an der Swiss Board School.

Herr Gäumann ist 54 Jahre alt und hat den grössten Teil seiner Karriere in der Region Lausanne verbracht, zuletzt an der EPFL als Vizepräsident für Operations, COO. Zuvor war er im Bankensektor in Genf bei Lombard Odier & Cie als stellvertretender Direktor tätig. In seinen vorherigen Berufserfahrungen hatte er leitende Funktionen im Verkauf, in der Geschäftsentwicklung und im Marketing.

Heute beginnt ein neues Kapitel für ihn bei HYDRO: "Ich freue mich sehr, bei HYDRO zu arbeiten! Das Unternehmen hat seit seiner Gründung bewiesen, dass es ein führender Dienstleister für die Wasserkraftindustrie ist; es hat sich zu einem strategischen Partner im Dienste der schweizerischen und transalpinen Energiezukunft entwickelt. Mir ist es wichtig, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie seine Kunden in den Mittelpunkt seines Erfolgs zu stellen."

HYDRO: ein gesundes Unternehmen in guten Händen

HYDRO Exploitation ist ein gesundes und dynamisches Unternehmen mit rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Dem Verwaltungsrat war es wichtig, die richtige Person zu finden, die die Digitalisierung vorantreiben und gleichzeitig den Transfer von Kompetenzen, ein Schlüsselelement bei HYDRO, begleiten kann.

Amédée Murisier, Verwaltungsratspräsident, begrüsst die getroffene Wahl und kommentiert: "Der Verwaltungsrat war von der Erfahrung, der Motivation und der Führungsstärke, die Herr Gäumann im Laufe seiner Karriere unter Beweis gestellt hat, überzeugt und freut sich darauf, HYDRO gemeinsam mit Herrn Gäumann und dem bestehenden Management weiterzuentwickeln und zu stärken.»

Da Elmar Kämpfen das Unternehmen Ende Mai 2025 in den Ruhestand verlässt, wird die Übergangszeit von Alexandre Bircher, Leiter der Abteilung Technische Dienste und Verkauf, übernommen.



Amédée Murisier, Verwaltungsratspräsident HYDRO

Der Verwaltungsrat möchte Elmar Kämpfen bereits an dieser Stelle seinen Dank und seine Anerkennung für sein Engagement und seine sorgfältige Geschäftsführung während zwölf Jahren bei HYDRO, davon ein Jahrzehnt als Direktor, aussprechen.

HYDRO in Kürze

Das Unternehmen HYDRO Exploitation SA wurde 2003 für den Betrieb und den Unterhalt von Wasserkraftwerken seiner Aktionäre gegründet, die aktuell fünf an der Zahl sind: Grande Dixence SA, Alpiq Suisse SA, FMV SA, Romande Energie Holding SA und Forces Motrices de la Gougra SA.

Seither wurde das Leistungsangebot des Unternehmens mit Sitz in Sitten ausgebaut und breiteren Kreisen zugänglich gemacht. Im Jahr 2023 erwirtschaftete HYDRO Exploitation 12% ihres Umsatzes mit ihren Drittkunden (ohne Rahmenverträge) und ist eine wichtige Akteurin auf nationaler Ebene. Dies dank ihres Know-hows in Sachen Betrieb und Unterhalt von Kraftwerken, der State-of-the-Art-Leistungen ihrer Zentralen Werkstätten mit einem Zentrum für mechanische Fertigung, der Ingenieurkompetenzen im Bereich Maschinenbau, Elektrik, Bauwesen und Leittechnik sowie ihres eigenen Ölanalyselabors.

HYDRO Exploitation – Kennzahlen

484 Mitarbeitende, davon

238 in den 10 Betriebsgruppen für Wasserkraftnutzung (GEH)

51 in den Zentralen Werkstätten in Martigny

106 Ingenieure

30 Lernende, davon 25 in den zentralen Werkstätten und 5 im administrativen und technischen Bereich

59 Personen in Supportfunktionen (HR, Finanzen, Verkauf, Beschaffung, EDV, QES, Kundenkontakt usw.)

- betriebene Wasserkraftwerke vom Rhonegletscher bis zum Waadtländer Jura, die
 16% der Wasserkraftenergie der Schweiz produzieren
- 1'862 durchgeführte Projekte im Jahr 2023 mit 566'427 Arbeitsstunden (für diese Projekte)
- 1,5 Millionen Franken werden jährlich in die Weiter- und Berufsbildung investiert
- 93,3 Millionen Umsatz 2023

Kontakt

Amédée Murisier, Verwaltungsratspräsident, HYDRO Exploitation SA, Tel: 079 600 91 16, E-Mail: amedee.murisier@alpiq.com